

FDP-Fraktion im Rat der Gemeinde Lemwerder

Fraktionsvorsitzender:

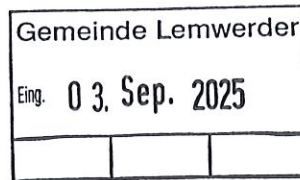
Harald Schöne, Wiesenstraße 2a, 27809 Lemwerder

E-Mail: schoene-fdp@t-online.de Tel. 0421/67771



Zuständiges Fraktionsmitglied: Harald Schöne

An den Rat der Gemeinde Lemwerder
z.Hd. Frau BGMin Winkelmann
Rathaus
27809 Lemwerder



Lemwerder, den 3. Sept. 2025
09/82

Neuerstellung der Satzung der Gemeinde Lemwerder über die Erhebung von Kostenersatz und Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der Feuerwehr außerhalb der unentgeltlich zu erfüllenden Pflichtausgaben

Sehr geehrte Damen und Herren, verehrte Frau Bürgermeisterin,

die FDP-Fraktion beantragt den obigen Beratungsgegenstand auf die Tagesordnung der Ausschusssitzung Digitales, Personal und Geschäftsordnung (18.9.25) zu setzen.

Die gültige oben genannte Satzung datiert vom 18. September 2003 (!), ist total überaltert und wohl kaum noch rechtskonform. Diesbezüglich erfolgt keine Abrechnung mehr von abrechnungsfähigen Feuerwehreinsätzen. Damit wird auf Einnahmen für den Gemeindehaushalt verzichtet.

Die Erarbeitung einer neuen Feuerwehrgebührensatzung stellt sich sehr aufwändig dar. Dies ist auch in Gesprächen mit der Verwaltung und Feuerwehr deutlich geworden. Der Aufwand soll derzeit personell in Gänze nicht geleistet werden können.

Die FDP vertritt die Meinung, der Verzicht auf die Einnahmen, gerade in der aktuellen Finanzlage, ist nicht vertretbar. Eine neue rechtskonforme Satzung sollte mit Einsatz professioneller Hilfe erstellt werden. Die umfassende ehrenamtliche Arbeit der Feuerwehr mit erheblichen sachlichen und personellen Aufwand sollte damit anerkannt werden und stellt eine gegenüber den Feuerwehrfrauen und -männer eine nicht zu vernachlässige Wertschätzung dar.

Aus der Zeitschrift „Die Niedersächsische Gemeinde“ 2/2025, Seite 13, ist das Thema Abrechnung von Feuerwehreinsätzen beschrieben worden und die Kommunalberatungsfirma GKN, Bad Pyrmont, mail@gebuehrenkalkulation-kommunalberatung.de aufgeführt worden.

Eine Referenz aus Walsrode haben wir eingeholt, die dort uns eine sehr zufriedene Zusammenarbeit attestiert haben. Es verbleibt in der Gemeinde zwar die Aufarbeitung von Daten, um damit die Grundlage für eine Kalkulation und den Satzungsentwurf bilden zu können.

Die FDP stellt den Antrag, eine Feuerwehrgebührensatzung mit professioneller Hilfe zu erstellen. Die personelle Unterstützung ist aus dem vorhandenen Verwaltungspersonal zur Verfügung zu stellen und die Beratungskosten im Haushalt 2026 einzuplanen. Erforderlichenfalls sind weitere Angebote von neben dem benannten Beratungsunternehmen einzuholen.

Mit freundlichen Grüßen

Schöne
Fraktionsvorsitzender